

## Editorial

- 457 **Auf die Krankenhäuser kommt es an**  
Georg Baum, DKG-Hauptgeschäftsführer

## Politik

- 461 **Investitionen in Kliniken – für die gesamte Volkswirtschaft**
- 462 **Expertenrat prüft Rettungsschirm**
- 462 **Tests sind zentrale Aufgabe in der Pandemie-Bekämpfung**
- 463 **Konzept zur Regelversorgung in der Corona-Krise**  
DKG fordert abgestimmtes Miteinander von COVID-19-Bereitschaftsdienst und Regelversorgung

## Politik/Finanzierung

- 466 **Rückkehr in den Regelbetrieb erst in Monaten möglich**  
Krankenhäusern drohen ohne geeignete Finanzierungsinstrumente erhebliche Defizite  
Daniel Schröder, Andreas Kamp, Pamela Bohne
- 470 **DKG: Öffnung ja, aber keine Überregulierung der Krankenhäuser**

## Finanzierung

- 471 **Das Gesetz zur COVID-19 Krankenhausentlastung**  
Status Quo und praktische Fragen  
Dr. Sören Langner, Dr. Roland Wiring

## Diskussion

- 474 **Corona-Krise: Ein Zwischenruf**  
Dr. Georg Rüter

## Führung und Organisation

- 479 **Finanzkommunikation zwischen Krankenhaus und Kreditinstitut**  
Status quo, Problembereiche und Handlungsempfehlungen  
Dr. Jan Handzlik, Prof. Dr. Julia Oswald, Prof. Dr. Stefan Müller
- 483 **Turnaround im Krankenhaus**  
Die Zukunft planen und die Krise bewältigen  
Dr. Christian Stoffers
- 485 **Verbesserung des Datenschutzes in Krankenhäusern**  
Prof. Dr. Thomas Kolb, Monique Pelikan
- 488 **Datenschutz bei Klinischen Studien**  
Kathrin Schürmann und Tim Schneider



Kreditfinanzierungen im Krankenhauswesen werden u. a. aufgrund bestehender Investitionsstaus und aktueller Herausforderungen aus dem Umgang mit der COVID-19-Pandemie weiter an Bedeutung gewinnen. Eine Anfang 2019 veröffentlichte Dissertation analysiert die Finanzkommunikation zwischen Krankenhaus und Kreditinstitut. Die bestehenden Problemfelder und kritischen Faktoren der Finanzkommunikation werden identifiziert und Handlungsempfehlungen für beide Parteien zur Verbesserung der Finanzkommunikation und zur Begegnung der Herausforderungen zukünftiger Kreditfinanzierungen abgeleitet.

Foto: Thinkstock

Seite 479

## Thema: Netzwerke

- 492 **Im Gespräch**  
mit PD Dr. Felix Nensa, Leiter der Arbeitsgruppe für Künstliche Intelligenz am Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Neuroradiologie
- 494 **VCC-West: Kliniken in West Brandenburg kooperieren in der Corona-Krise**  
Christian Pellehn

## Recht

- 496 **Probleme bei sektorenübergreifender Entlassung**  
Regressmöglichkeiten für Kliniken?  
Dr. Ulrike Brucklacher, Christoph Renz
- 501 **Rechtsprechung: Beschränkungen der Einsichtnahme Angehöriger in Patientenakten Verstorbener**  
Andrea Hauser
- 504 **Recht und Praxis: Nutzung von Messenger-Diensten im Krankenhaus**  
Andrea Hauser
- 509 **Steuerrecht: Aktuelle Rechtsprechung zu Umsatzsteuerbefreiungen im Gesundheitssektor**  
Peter Binger, Viola Burgstahler

## Aktuelles

- 511 **DKI Versorgungsforschung**
- 513 **Deutsches Krankenhausverzeichnis relaunched**

- 514 **Controller-Tag in der Corona-Krise**  
Katrin Rüter
- 515 **Gießener Studie stellt Umgang mit der eigenen Endlichkeit in den Fokus**
- 517 **Aus Ländern und Verbänden**
- 521 **Aus den Häusern**
- 528 **Namen und Nachrichten**
- 530 **Veranstaltungen**
- 531 **Impressum**

## Markt

- 532 **Aktuelle Produktinformationen**
- 535 **Unternehmens-/Marktentwicklung**
- 538 **Messen/Firmenveranstaltungen**



**Bücher:** 484, 487, 508, 512, 516

## Stellenmarkt

- 539 **Stellenangebote**

Titelbild: shutterstock

Messenger-Dienste haben für den Austausch von Nachrichten enorm an Bedeutung gewonnen und erfreuen sich als Kommunikationsform großer Beliebtheit. Aus dem privaten Alltag sind sie kaum mehr wegzudenken. Auch im Krankenhausbereich kann die Verwendung von Messenger-Diensten den bereits existierenden IT-Einsatz sinnvoll ergänzen und zu verbesserten Kommunikationsprozessen führen. Allerdings sind zahlreiche Vorkehrungen zu treffen, um die Verwendung rechtssicher zu gestalten.

Foto: Fotolia

Seite 504

